

Fortino Capital investiert in Operations1

Aufbau der führenden Plattform für Produktionsmitarbeitende in Europa

München/Frankfurt am Main, 29. Juli 2026 – Fortino Capital, einer der führenden europäischen Buyout-Investoren für B2B-Software-Unternehmen, investiert in Operations1 und treibt damit den Aufbau einer der führenden Plattformen für Produktionsmitarbeitende in der produzierenden Industrie in Europa voran. Die drei Gründer Daniel Grobe, Benjamin Brockmann und Anian Ziegler bleiben an Bord und gestalten den weiteren Weg des Unternehmens aktiv mit.

Operations1 wurde 2017 gegründet und hat sich seither zu einem Technologieführer im Bereich Softwarelösungen für Produktionsmitarbeitende im deutschsprachigen Raum entwickelt. Die KI-gestützte B2B-SaaS-Plattform digitalisiert mitarbeitergeführte Produktionsprozesse End-to-End: von der Tätigkeitsplanung über Wissensbereitstellung und intuitive Prozessführung bis hin zu Dokumentation, Live-Analyse und kollaborativem Incident Management.

Mit einer der größten Kundenbasen der Branche, die insgesamt über 160 namhafte Industrieunternehmen umfasst – darunter Weltmarktführer wie ABB, Daimler Truck, Trumpf, Liebherr und Thyssenkrupp sowie schnell wachsende Technologieunternehmen wie Quantum Systems – zählt Operations1 zu den führenden Software-Anbietern für Produktionsmitarbeitende in Europa.

Ein Milliardenmarkt im Umbruch – strukturelle Treiber für nachhaltiges Wachstum

Mit dem Investment in Operations1 setzt Fortino Capital seine Strategie fort, in europäische B2B-SaaS-Unternehmen mit Lösungen für geschäftskritische Prozesse zu investieren, die exzellente Voraussetzungen für den Einsatz von KI mitbringen, um Kunden künftig noch größeren Mehrwert zu bieten. Damit rückt Fortino Capital Operations1 ins Zentrum eines ausgesprochen dynamischen Zukunftsmarktes der produzierenden Industrie. Denn der Markt für Software für Produktionsmitarbeitende ist von tiefgreifenden strukturellen Veränderungen geprägt. Fachkräftemangel, steigende Compliance-Anforderungen und die branchenweite Ablösung papierbasierter Prozesse treiben die Nachfrage nach skalierbaren, digitalen Lösungen für Mitarbeitende in der Produktion voran. Im Wettbewerbsumfeld sticht dabei die Produkttiefe der Plattform heraus: Operations1 deckt Arbeitsanweisungen, Instandhaltung, Qualitätssicherung und Prozessanalytik in einer einzigen, durchgängigen Lösung ab, bei einer Implementierungszeit von wenigen Wochen.

Philipp Remy, Managing Partner bei Fortino Capital, kommentiert: „Es ist beeindruckend, was Daniel, Benjamin, Anian und das gesamte Team von Operations1 seit der Gründung aufgebaut haben. Aus einer mutigen Idee ist eine im deutschsprachigen Raum führende Plattform für Produktionsmitarbeitende in der produzierenden Industrie entstanden. Wir verfolgen diese Entwicklung schon lange und sind überzeugt: Mit einer durchgängigen Plattform, die das gesamte Spektrum der Abläufe auf dem Shopfloor abbildet, ist Operations1 nicht nur ein weiteres Tool, sondern die zentrale Plattform für den Arbeitsalltag auf dem Shopfloor. Wir sehen hier einen zentralen Markttrend: KI übernimmt zunehmend die Arbeit selbst, statt Menschen nur zu unterstützen, und Operations1 gestaltet genau diesen Wandel vom Dokumentationssystem über ein Entscheidungssystem hin zum Handlungssystem aktiv mit. Wie groß der Zuspruch aus der Industrie bereits heute ist, hat zuletzt der Future Manufacturing Summit 2026 gezeigt, den Operations1 mit über 200 teilnehmenden Unternehmen ausgerichtet hat. Für 2027 ist bereits eine deutliche Erweiterung des Formats geplant. Allein in Deutschland beläuft sich der adressierbare Markt auf rund 800 Millionen Euro, europaweit ist das Potenzial um ein Vielfaches größer. Wir freuen uns außerordentlich, dieses nächste Kapitel gemeinsam mit dem gesamten Team zu schreiben und die Zukunft der vernetzten Produktion aktiv mitzugestalten.“

Strategische Partnerschaft auf dem Weg zum European Champion

Mit der Unterstützung von Fortino Capital will Operations1 seinen Erfolgskurs konsequent fortsetzen und die Weichen für die europäische Marktführerschaft stellen. Im Fokus stehen drei Bereiche: die weitere Stärkung im deutschsprachigen Kernmarkt, der gezielte Ausbau in weiteren europäischen Ländern sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung der KI-Funktionen der Plattform. Im Heimatmarkt sollen sowohl neue Kunden gewonnen als auch bestehende Kundenbeziehungen weiter ausgebaut werden, vor allem bei mittelständischen und großen Industrieunternehmen. Parallel treibt Operations1 die gezielte Expansion in attraktive europäische Wachstumsmärkte voran und baut seine KI-gestützten Funktionen systematisch aus. Diese setzen auf der umfangreichen operativen Datenbasis der Plattform auf und sollen Kunden künftig noch gezielter bei der Optimierung ihrer Produktionsprozesse unterstützen – ein zentraler Baustein auf dem Weg zum European Champion für Software für Produktionsmitarbeitende.

Daniel Grobe, CEO von Operations1, sagt: *„Mit Fortino Capital gewinnen wir einen Partner, der perfekt zu unserer Vision passt, als European Software Champion die Zukunft der industriellen Produktion zu prägen. Seit der Gründung von Operations1 treibt uns ein Ziel an: die Arbeit von Menschen in der Produktion einfacher, sicherer und digitaler zu machen und dadurch die Produktivität und Flexibilität von produzierenden Unternehmen zu steigern. Heute vertrauen uns bereits über 160 Industrieunternehmen – darauf wollen wir aufbauen und mit der Unterstützung von Fortino Capital unsere Erfolgsgeschichte auf ein neues Level heben. Neben der fachlichen und operativen Expertise war für uns vor allem auch der „Fit“ auf der persönlichen Ebene ausschlaggebend, um uns für Fortino Capital als neuen Partner zu entscheiden. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit und die Fortsetzung der unglaublichen Reise von Operations1. Gleichzeitig möchten wir uns an dieser Stelle bei unserem gesamten Team, unseren Kunden sowie unseren bisherigen Investoren und Partnern für das Vertrauen und das bisher Erreichte bedanken.“*

Über Fortino Capital

Fortino Capital, gegründet 2013, ist einer der führenden europäischen Buyout-Investoren für B2B-Software-Unternehmen. Fortino investiert in Softwareunternehmen mit Lösungen für geschäftskritische Prozesse und unterstützt deren Gründer:innen und CEOs dabei, das Wachstum ihrer Unternehmen zu beschleunigen. Fortino ist an den Standorten Antwerpen, Amsterdam und München vertreten. Das verwaltete Vermögen beträgt mehr als 1,3 Mrd. Euro. Das Private-Equity-Portfolio umfasst Unternehmen wie SIMCON (DE), mpmX (DE), Ariadne (DE), Workling (DK), Addactis (BE), VanRoey (BE), Bizzmine (BE), Efficacy CRM (BE), Seenons (NL), InTouch (NL), SpeakUp (NL), Maxxton (NL) und Bonitasoft (FR). Mehr Informationen unter fortinocapital.com.

Über Operations1

Operations1 wurde 2017 in Augsburg gegründet und hat sich zur führenden Plattform für Produktionsmitarbeitende für die produzierende Industrie im deutschsprachigen Raum entwickelt. Mit KI-gestützten B2B-SaaS-Lösungen digitalisiert Operations1 mitarbeitergeführte Produktionsprozesse End-to-End – von der Tätigkeitsplanung über Wissensbereitstellung und Prozessführung bis hin zu Dokumentation, Live-Analyse und kollaborativem Incident Management. Mehr als 160 namhafte Industrieunternehmen, darunter ABB, Daimler Truck, Trumpf, Liebherr und Thyssenkrupp, vertrauen auf die Plattform von Operations1. Das Unternehmen verfolgt gemeinsam mit Fortino Capital die Vision, zum führenden European Champion für Software für Produktionsmitarbeitende zu werden. Mehr Informationen unter operations1.com.

Pressekontakt:

IWK Communication Partner
Judith Spießberger
+49-89-2000 30 38 | +49 151 617 363 19
fortino@iwk-cp.com